

Kunde: Igefa

Unbedenklichkeitserklärung

Lüdenscheid, 30.7.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Vervollständigung Ihrer Daten möchten wir, für die an Sie gelieferten Aluminiumartikel (siehe Anhang 1) folgende Unbedenklichkeitserklärung abgeben:  
Die Beurteilung der Aluminiumartikel erfolgte vor dem Hintergrund der potentiellen Nutzung als Verpackungsmaterial mit direktem Lebensmittelkontakt.

#### **1. Materialaufbau:**

<u>Außenseite</u>	<u>Funktionelle Barriere/Innenseite</u>
Pappe/PE	Aluminium (Lebensmittelkontakt)

#### **2. Verwendung:**

Artikel: Deckel (kann in direktem Kontakt mit allen nicht sauren bzw. basischen Lebensmitteln stehen; siehe Punkt 5)

#### **3. Lagerungsbedingungen:**

Optimale Lagerungsbedingung: Raumtemperatur und trockene Atmosphäre

Zur Kompensation von großen Temperaturdifferenzen, sollte der obengenannte Artikel 1-2 Tage bei 12-20 °C gelagert werden.

Maximale Anwendungsbedingungen: 1h bei 100 °C

#### **4. Lebensmittelrechtliche Einstufung:**

##### **4.1 Aluminium:**

In den BfR-Empfehlungen (vormals BgVV), FDA-Richtlinien sowie der „PIM“-Verordnung 10/2011/EG (Ersatz der Kunststoffrichtlinie 2002/72/EG) und Ergänzung 1183/2012 ist Aluminium nicht gelistet, gilt aber als allgemein unbedenklich (Siehe E.H.F. Schmidt und W. Grunow (1991): Toxikologische Bewertung von Bedarfsgegenstände aus Aluminium; Bundesgesundheitsblatt 12, 557-564).

Die maximal zulässigen Konzentrationen für Legierungs- und Spurenelemente für Aluminiumverwendungszwecke z. B. in der Nahrungsmittelindustrie sind in europäisch geltenden Normen geregelt.

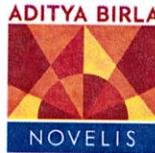
Seite 1 von 4

Novelis Deutschland GmbH, Werk Lüdenscheid  
Wiesenstraße 24-30  
58507 Lüdenscheid, Deutschland

Kontakt  
Telefon +49 (0) 2351 872-482  
Fax +49 (0) 2351 872-44482

Email  
Website

Nico.Weding@novelis.com  
www.novelis.com



DIN EN 602:2004 (Aluminium und Aluminiumlegierungen – Knetzeugnisse – Chemische Zusammensetzung von Halbzeug für die Herstellung von Erzeugnissen, die in Kontakt mit Lebensmitteln kommen)

Normativ wird in der DIN EN 602 auf die DIN EN 573-3 verwiesen.

DIN EN 573-3:2013 (Aluminium und Aluminiumlegierungen – Chemische Zusammensetzung und Form von Halbzeug)

Die für die Herstellung der an Sie gelieferten Artikel eingesetzten Aluminiumvorwalzbänder entsprechen nach Angaben unseres Lieferanten der DIN EN 602:2004 und erfüllen damit die Anforderungen der EU-Verordnung 1935/2004/EG (Einschränkung siehe Punkt „Chemische Beständigkeit“). Die Umsetzung der Verordnung 1935/2004/EG in nationales Recht (D) erfolgte im LFGB (Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch) bzw. BedarfsgegenständeVO (siehe untenstehenden Internetlink, Seite 32).

[http://ec.europa.eu/food/food/chemicalsafety/foodcontact/docs/ReferencesEurNatLeg\\_20091026.pdf](http://ec.europa.eu/food/food/chemicalsafety/foodcontact/docs/ReferencesEurNatLeg_20091026.pdf)

Dual-Use-Additive:

Dual-Use-Additive sind bei der weichgeglühten Aluminiumfolie nach unserem Kenntnisstand nicht zu berücksichtigen.

**4.2 Pappe/PE-Schicht:**

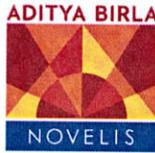
Nach Aussage unserer Lieferanten entspricht das Polyethylen der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 und (EG) 1895/2005. Das Material wurde in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2023/2006 (GMP) gefertigt.

Nach Aussage unserer Lieferanten wurde die Pappe für den Lebensmittelkontakt hergestellt.

**5. Chemische Beständigkeit:**

Bitte beachten Sie, dass sich blankes Aluminium durch Säure, Base und/oder Metallsalze in Kombination mit Wasser und/oder Luftsauerstoff unter Bildung von Aluminium (III)-Verbindungen auflösen kann.

Aus diesem Grund kann der Einsatz der Aluminiumbehälter für den vorgesehenen Verwendungszweck jedoch nur vom sachkundigen Packmittelhersteller, Füllguterzeuger oder -abpacker beurteilt werden.



#### **6. Zusammenfassung**

Auf Grundlage der uns vorliegenden Informationen gehen wir davon aus, dass die an Sie gelieferten Aluminiumartikel (siehe Anhang 1) für den Lebensmittelkontakt geeignet sein sollten und damit den Anforderungen der Verordnung 1935/2004/EG und dem §§ 30 und 31 Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch entsprechen. Die Prüfung der Eignung der Packstoffe für den vorgesehenen Verwendungszweck liegt beim Käufer.

Mit freundlichen Grüßen

Novelis Deutschland GmbH  
Werk Lüdenscheid

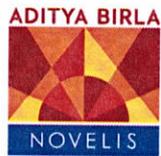
Seite 3 von 4

Novelis Deutschland GmbH, Werk Lüdenscheid  
Wiesenstraße 24-30  
58507 Lüdenscheid, Deutschland

Kontakt Dr. Nico Weding  
Telefon +49 (0) 2351 872-482  
Fax +49 (0) 2351 872-44482

Email  
Website

Nico.Weding@novelis.com  
www.novelis.com



**Anhang 1:**

<u>Artikelnummer</u>
3209271
3209108
3105485
3102985
3103059
3105486
3244846
3244918